

Ende September in Oberösterreich: Ehrenamtliche diskutieren aktuelle Themen der Online-Enzyklopädie / Plattform für neue Projektideen

## Deutschsprachige

# Wikipedia-Community trifft sich in Linz

Einmal im Jahr treffen sich die deutschsprachigen Communitys der Wikimedia-Projekte, allen voran Wikipedia, zur WikiCon. Das ehrenamtliche Organisationsteam und der Verein Wikimedia Österreich freuen sich 250 Teilnehmende vom 29. September bis 1. Oktober im Wissensturm in Linz zu begrüßen. Mitveranstalter sind Wikimedia Deutschland und Wikimedia Schweiz.

Auf der seit 2011 jährlich stattfindenden Konferenz diskutieren die Communitys über verschiedene Themen der Zusammenarbeit in der gigantischen Mitmach-Enzyklopädie, dem Bildarchiv Wikimedia Commons und der freien und offenen Wissensdatenbank Wikidata. Gruppen mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten treffen aufeinander und entwickeln neue Projektideen für die nächsten Jahre. Insbesondere für neue Aktive ist die WikiCon eine tolle Gelegenheit Kontakte zu knüpfen. Begleitet wird die Konferenz von einer Posterausstellung im Erdgeschoss, die auch für das Laufpublikum der örtlichen Bibliothek geöffnet sein wird.

Das Hauptprogramm der Konferenz ist registrierten Teilnehmenden der Wikimedia-Community vorbehalten. Programmpunkte reichen von der Frage, wie die Schwesterprojekte Wikivoyage, Wikimedia Commons und Wikidata sich besser ergänzen können über die internationale Zusammenarbeit der weltweiten Community bis hin zu „Naturschutz in den Wikimedia-Projekten“. Auch thematisiert werden künstliche Intelligenz und Wissensgerechtigkeit. Denn strukturell bedingte Wissenslücken im Internet werden durch KI-Programme reproduziert: So gibt es Programmpunkte zur Zusammenarbeit mit Hochschulen, zu kleinen Sprachversionen und Länderportalen oder zu einem pluralen Wissensverständnis in einer Enzyklopädie. Wir blicken ins Jahr 2045 und fragen uns, wie Wikipedia bis dahin überleben kann.

Der Samstag-Abend steht ganz im Zeichen der Ehrung von Menschen, die sich um den Ausbau und die Weiterentwicklung von Wiki-Projekten verdient gemacht haben. Die WikiEule wird seit 2013 jährlich verliehen und die Organisator\*innen freuen sich in diesem Jahr über zahlreiche Nominierungen.

Für die allgemeine Öffentlichkeit und Besucher\*innen des Wissensturms gibt es am Samstag ein eigenes kostenloses Angebot, für das keine Anmeldung nötig ist. Im Programm stehen kurze Vorträge, in denen auf unterhaltsame Weise die Wikipedia allgemein und ihr Bezug zu Österreich im Speziellen vorgestellt werden. Darüber hinaus können Teilnehmende selbst aktiv werden und lernen, Wikipedia-Artikel zu verbessern oder eigene Urlaubsfotos und Videos zur Illustration von freien Inhalten zu spenden.

Wikimedia Österreichs Obfrau, die Rechtsanwältin Ulli Zeller: “Wir freuen uns besonders, dass die erste WikiCon in Österreich seit über zehn Jahren mit unserem Vereinsjubiläum

zusammenfällt. So wird der 15. Geburtstag zu einer großen Familienfeier.“ Mit der Stadt Linz wurde zudem eine Gastgeberin gefunden, die mit der Open-Commons-Initiative als eine der europäischen Vorreiterinnen bezüglich offener Daten und digitaler Gemeingüter steht.

## **ENDE PRESSETEXT**

Auch die Presse ist herzlich eingeladen, am Samstag, den 30. September am Programm teilzunehmen. Um Anmeldung wird gebeten. Bild- und Tonaufnahmen sind nur nach Absprache möglich. Journalistinnen und Journalisten bieten wir die Möglichkeit, vor Ort Interviews mit Wikipedianerinnen und Wikipedianern zu führen und sich über die Welt hinter Wikipedia zu informieren. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gern bis zum 25. September. Sollten Sie an einem bestimmten Thema interessiert sein oder Sie bereits einen Terminwunsch haben, teilen Sie uns das gern mit.

## **Über Wikimedia Deutschland, Wikimedia Österreich und Wikimedia Schweiz**

Als Vereine haben wir es uns zum Ziel gesetzt, die deutschsprachigen Wikimedia-Communitys in ihrer Arbeit zu unterstützen, die Erstellung freier Inhalte zu fördern sowie bestmögliche Rahmenbedingungen für Freies Wissen im DACH-Raum und Europa zu schaffen.

### **Pressekontakte**

Wikimedia Österreich

Annemarie Buchmann, Telefon: +43 699 141 286 10 Mail:

[annemarie.buchmann@wikimedia.at](mailto:annemarie.buchmann@wikimedia.at)

Wikimedia Deutschland:

Hanna Klein, Telefon: +49 30–5771 162 236, Mail: [hanna.klein@wikimedia.de](mailto:hanna.klein@wikimedia.de) (vor Ort präsent)

Wikimedia Schweiz:

Kerstin Sonnekalb, +41 78 813 13 26, [press@wikimedia.ch](mailto:press@wikimedia.ch) (vor Ort präsent)